Ida Schoeller aus Düren. Diese allzufrüh verstorbene Bibliophilin hatte eine Buchkunstsammlung ungewöhnlichen Ranges zusammengebracht, deren ältere Bestände, jetzt einer öffentlichen Sammlung gehörend, auf der Leipziger Buchweltausstellung 1914 zu sehen waren und in einem schönen, von der Gesellschaft der Bibliophilen herausgegebenen Verzeichnis beschrieben wurden. Der Auktions-Katalog, ein Ergänzungsband jenes ersten Verzeichnisses, zeigt, wie weit die Sammlerin mit ihrer Inventarisierung des deutschen Buchbildes im neunzehnten Jahrhundert schon fortgeschritten war.

G. A. E. B.

(Aus dem „Kunstwanderer")

HEINRICH NAUEN Halbakt (Aquarell)
(Hannover, Kestner-Ges.)

Bund der Künste im Rheinisch-Westfälischen Industriegebiet. Im Herbst des vorigen Jahres haben sich führende Persönlichkeiten aus den Kreisen der Kunst und Kunstpflege und der Verwaltung des westlichen Industriebezirks zu einer Arbeitsgemeinschaft zusammengefunden, die vor kurzem zur Gründung des „Bundes der Künste im Rheinisch-Westfälischen Industriegebiet" führte. Der Bund bezweckt die Zusammenfassung und Förderung aller künstlerischen Kräfte und Bestrebungen des Industriegebiets in einer grosszügigen Organisation, die aus künstlerischen und wirtschaftlichen Gründen alle interessierten Institute, Vereinigungen, Behörden, Künstler und Kunstfreunde des Bezirks zu gemeinsamer Arbeit auffordert. Mit der Durchführung der vom Bund geplanten Unternehmungen, unter denen die gemeinschaftliche Regelung des Konzert-, Aufführungs-, Vortrags- und Ausstellungswesens im Industriegebiet von weittragender Bedeutung werden dürfte, sind Fachkammern

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id355966899-19210000/221 gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG UNIVERSITÄT ERFURT